



Struktur

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Jugend und Literatur NRW e.V. wurde 1978 in Köln gegründet und ist seit 2007 Träger von jugendstil, dem Kinder- und Jugendliteraturzentrum NRW, über das alle Literaturveranstaltungen angeboten werden. Der Sitz des Vereins ist Köln, die Geschäftsstelle befindet sich mit der Präsenzbibliothek und einer LiteraturWerkstatt im Haus Schulte-Witten in Dortmund.

In der LAG Jugend und Literatur sind sechs Institutionen und 38 Privatpersonen Mitglied. Sie sind von der Profession her mit dem Vereinszweck verbunden und bilden ein Netzwerk. Autor_innen, Referent_innen für Leseförderung und Literaturpädagog_innen profitieren von dem professionellen Austausch innerhalb des Vereins. Mit den institutionellen Mitgliedern steht die LAG Jugend und Literatur im engen fachlichen Austausch, gemeinsame Veranstaltungen (Tagungen, Fortbildungen etc.) werden entwickelt. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen unterstützen vor Ort die LiteraturWerkstatt sowie die Präsenzbibliothek und diverse Projekte in NRW.

Profil

- Die LAG Jugend und Literatur ist mit jugendstil, dem Kinder- und Jugendliteraturzentrum
- das Zentrum für Literaturveranstaltungen und Projekte (Konzeption und Durchführung von NRW-weiten sowie lokalen Literaturangeboten für Kinder und Jugendliche im Hinblick auf Schwerpunkte des Kinder- und Jugendförderplans)
 - das Zentrum für Fortbildungsveranstaltungen (landesweite Durchführung von praxisbezogenen Workshops und Seminaren zum Thema Literaturvermittlung für Multiplikator_innen aus Jugendarbeit, Bibliotheken etc.)
 - die Vernetzungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur (Zusammenarbeit mit verschiedenen Ministerien, Universitäten, Verbänden, Verlagen, Autor_innen, Einrichtungen der kulturellen Bildung etc.)

Ziele

Mit ihren Angeboten eröffnet die LAG Jugend und Literatur Kindern und Jugendlichen Spielräume, in denen sie ihre eigene Ausdrucksfähigkeit entdecken und entfalten können und sich kreativ-produktiv mit dem Kulturgut Sprache auseinandersetzen. Das Eintauchen in die Vielfalt literarischer Welten ermöglicht den Rezipienten einerseits den Zugang zu dem Eigenen, aber gleichzeitig auch zu dem Neuen und Fremden – Literaturerfahrung ist Weltaneignung!

Mit Kreativwerkstätten, Lesenächten und Fortbildungsveranstaltungen fördert die LAG

- Lesen als Basiskompetenz der Informationsgesellschaft in einer globalisierten Welt
- Entfaltung und Entwicklung der eigenen Ausdrucksfähigkeit, Fantasie und Kreativität durch einen produktiven und eigentätigen Umgang mit dem Kulturgut Sprache
- Auseinandersetzung mit anderen Kulturen im Sinne interkultureller Arbeit

Praxisfelder

Die LAG Jugend und Literatur bietet in ganz Nordrhein-Westfalen Kreativwerkstätten, Art-Workshops für Comicfans, Poetry Slams, Büchershows, Schreibwerkstätten, Lesenächte, Storytelling und andere Veranstaltungen rund um das Thema Literatur an.

Aktualität: Die LAG Jugend und Literatur arbeitet in der Entwicklung neuer Konzepte eng mit der Zielgruppe zusammen und orientiert sich methodisch an deren Lebenswirklichkeit. Aus den Interessen von Kindern und Jugendlichen in Kombination mit Bedingungen des literarischen Lernens entstehen moderne digitale und analoge Literaturvermittlungskonzepte. Die LAG Jugend und Literatur reagiert auf aktuelle gesellschaftliche Situationen.

Innovation: die LAG Jugend und Literatur steht für Flexibilität und die Umsetzung neuer Ideen:

- Entwicklung der „WortWiese“ als partizipativem Modellprojekt zur Umsetzung von „Literatur im öffentlichen Raum“ (seit 2019)
- Konzeption und Bespielung des landesweit einzigartigen Projektes **bookbike**, einem speziell entwickelten Lastenrad zur ökologischen und aufsuchenden Literaturarbeit (seit 2017)
- Aufbau einer Plattform für Video-Poetry-Slams (seit 2016)
- Entwicklung und Veröffentlichung von Romanen, die gemeinsam mit je 60 Jugendlichen geschrieben wurden und im Klartext Verlag erschienen sind (2013/2014/2015/2016)
- Durchführung internationaler Projekte („Ein Tag in deinem Leben“ –deutsch-israelisches Dokumentarfilmprojekt, 2009 „туда und zurück“ – dt.-russ. Comic-Werkstatt, 2015)

Auszeichnungen: 2011 Stadtförderpreis der PSD-Bank Dortmund / 2012 Ideenwettbewerb des Initiativkreises Ruhr / 2014 Jugendkulturpreis NRW/ 2016 Young Europe Award/ Dortmunder Löwe 2018/ Deutscher Lesepreis 2018

Qualitätssicherung: die LAG Jugend und Literatur bietet seit 2010 als eines von zwei zertifizierten Weiterbildungsinstituten in Nordrhein-Westfalen die „Qualifizierung Literaturpädagogik“ für Multiplikator_innen aus dem pädagogisch-kulturellen Bereich an und ist aktives Mitglied im Qualitätsbeirat des Bundesverbandes Leseförderung e.V. (BvL).

Kooperation und Vernetzung

Die LAG Jugend und Literatur ist mit unterschiedlichen Partnern aus Pädagogik und Kultur/Literatur gut vernetzt. Die Kooperationen beziehen sich auf folgende Arbeitsbereiche:

- Literaturpädagogische Fachberatung für Kolleg_innen aus dem Bereich Jugendarbeit, die in ihren Einrichtungen Literaturangebote für Kinder/Jugendliche verankern möchten
- Literaturpädagogische Fachberatung für Multiplikator_innen, die eigene Literaturprojekte planen (z.B. Kulturrucksackprojekte, Sommerleseclub o.ä.)
- Tagungsplanungen mit Kooperationspartnern (z.B. Medienforum Essen, katholische Akademie „Die Wolfsburg“, tu-dortmund, Bundesverband Leseförderung u.a.)
- Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs (Angebot einer Weiterbildungsmaßnahme in Kooperation mit Universitäten, Mitwirkung im Qualitätsbeirat des BvL)
- Kulturpolitisches Engagement im Netzwerk „literaturland westfalen“

Kooperationen finden statt mit:

- Jugendämtern und Jugendzentren, Jugendmigrationsdiensten und Jugendkunstschulen
- Bibliotheken und anderen Literaturvereinigungen (Literaturbüros, Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e.V., Arbeitskreis Jugendliteratur, Bundesverband Leseförderung e.V. etc.)
- anderen Kultureinrichtungen (Theater, Kulturwerkstätten, Medienbüros etc.)
- Schulen (OGS-Bereich), Universitäten